

PRIVILEGIUM CÆSAREUM.

MIR. Carl der Sechste von Göttes Gnaden erwöhl-
ter Röm. Kaiser/ zu allen Zeiten Führer des Reichs
in Germanien/ zu Hispanien/ Hungarn/ Böhmen/ Dalmatien/
Croatien und Slavonien König/ Erz-Herzog
zu Österreich/ Herzog zu Burgund/ Steyer/ Kärnten/
Crain und Württemberg/ Graf zu Tyrol ic.

Befehlen öffentlich mit diesem Brief/ und thun fundt allermäßiglich/
daß Uns Unser/ und des Reichs lieber getreuer Mathias Wolff/ Bürger
und Buchföhre in Unser und des H. Reichs Stadt Augsburg in Unser
Röhmigkeit zu vernehmen gegeben/ was gehalten Er dem gemeinen We-
sen zum Besten/ und zu Erhalt der künftigen Posterindt Vorhabens seye/
ein Buch in Octavo, in unterschiedlichen Wercklein bestehend / unter
dem Titul Historischer Ansana / ob er furcht- und leichte Weise / die Ca-
tholische Jugend in der Historie zu unterrichten / für die Schulen der
Gesellschaft Jesu / der obern Deutschen Provinz / Deutsch und Latein-
isch verfaßet/ von einem Priester ernachter Gesellschaft/ mit Unserm
gründigsten Wissen/ in offnen Druck ausgehen zu lassen ; Weilen Er aber
nicht umjetia befahrete/ daß solches Buch von andern Gewissensrichtigen
ghime zum großen Nachtheil/ u. Schaden nachgedruckt werden möchte
Als bittete Uns derselbe allerdemuthigst/ Wir Unser Karl. Privilegium
impressorum auf jenen Jahr Ihme mitzutheilen gründigst geruhet wol-
ten ; wann Wir dann gründiglich angesehen jetzt angebrüter zimliche
Wette/ auch die Unkosten/ Fleiß und Arbeit/ so bey solchem Buch anzu-
wenden seind : so haben Wir Ihme die Gnad gethan/ und Freheit ge-
geben/ thun auch solches hiermit wesentlich im Krafft dieses Briefs/ und
wollen/ daß Eingangs erwachter Mathias Wolff/ vorgedachtes Buch
unter ob angeführtem Titul in offnen Druck auflegen/ auf geben/ him
und wieder aufgeben/ seil haben/ und verkauffen lassen/ auch Ihme sol-
ches niemand ohne seinen Consens/ Willen und Wissen innerhalb des
nun nächsten jehen Jahren von dato dieses Briefs angurechnen/ weder
im Heil. Röm. Reich/ noch Unserm Erb-Königreich/ Fürstenthum und
Länden nachdrucken und verkauffen ic. bey Vermeidung fünf Mark
lörbigen Gelds/ die ein jeder/ so oft er stremlich hierwidder thöte/ Uns
halb in Unser Kaiserl. Cammer/ und den andern halben Thiel offiges-
bachtet Mathias Wolff/ oder seinen Erben unnachläßig zu beahlet
sein solle/ hiermit crastlich / und wollen ic. (sicut mehreren Innhalts
Privilegiis Originalis) Mit Urkund dieses Briefs besiglet mit Unserm
Kaiserl. aufgedruckten Secret-Siegel/ der geben ic in Unserer Stadt
Wien/ den 21. Junii An. 1716. Unserer Reichen/ des Römischen im 15.
des Hispanischen im 27. des Hungarischen und Böhmenischen aber im 16.

C A N L mppr.

(L.S.)

Vt. Fr. C. G. v. Schönborn mppr.

Ad Mandatum Sac. Cef. Majest. proprium.
Scansz von Hessener/ mppr.